



# HESSISCHER LANDTAG

01. 12. 2022

## Kleine Anfrage

**Rüdiger Holschuh (SPD) und Heike Hofmann (Weiterstadt) (SPD)**  
vom 05.10.2022

**Personelle Situation im Bereich der Polizeidirektion Odenwald und  
der Polizeistation in Wald-Michelbach**

und

## Antwort

**Minister des Innern und für Sport**

### Vorbemerkung Fragesteller:

Die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger auch im ländlich geprägten Odenwald hat einen hohen Stellenwert und beeinflusst die Zufriedenheit existenziell. Die Landesregierung hat nach eigenen Angaben massiv in zusätzliches Personal für die hessische Polizei investiert. Das erklärte Ziel der Landesregierung durch den Personalaufwuchs ist insbesondere die polizeiliche Präsenz auf den Straßen und öffentlichen Flächen. Durch das Sicherheitspaket I, II und III will die Landesregierung insbesondere die Basisdienststellen der Polizeireviere, Polizeistationen und der Kommissariate stärken. Immer wieder werden auch die schlechten Arbeitsbedingungen der Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten im Hinblick auf die massive Belastung durch Überstunden thematisiert.

### Vorbemerkung Minister des Innern und für Sport:

Mit den Sicherheitspaketen I, II und III hat die Hessische Landesregierung in den vergangenen Jahren massiv in zusätzliches Personal für die hessische Polizei investiert und damit auch eine weitere Unterstützung für die Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten geleistet. Diese Anstrengungen werden auch mit dem Landeshaushalt 2022 fortgesetzt. 2025 werden landesweit über 16.000 Polizistinnen und Polizisten für die Sicherheit der Menschen im Einsatz sein, wovon alle Polizeidienststellen des Landes und damit die Bürgerinnen und Bürger profitieren. Dies ist im Vergleich zu 2014 ein Stellenplus von rund 18 %.

Dadurch sollen insbesondere die Basisdienststellen der Polizeireviere und -stationen und der Kommissariate deutlich gestärkt werden. Ein unmittelbar damit verbundenes und ausdrückliches Ziel der Hessischen Landesregierung ist die Steigerung der polizeilichen Präsenz auf Straßen und öffentlichen Plätzen. Wesentliche weitere Ziele der Stellenzuteilung sind die folgenden:

- Optimierung der flächendeckenden polizeilichen Präsenz, Stärkung des Aspektes der Bürgerpolizei,
- dialogorientierte Bewältigung von Einsatzlagen,
- schwerpunktorientierter Einsatz bei Straftaten, die das Sicherheitsgefühl besonders betreffen,
- Intervention und Prävention gegen politischen Extremismus sowie Terrorismus,
- Bekämpfung besonderer Kriminalitätsphänomene, Organisierte Kriminalität und „Cybercrime“,
- Fortentwicklung der Verkehrssicherheitsarbeit sowie
- interdisziplinärer Ansatz zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden vor Straftaten inkl. Intervention und Prävention.

Das Polizeipräsidium Südhessen hat durch die Sicherheitspakete bereits eine deutliche Personalermehrung von 143 Planstellen erhalten und wird nach aktueller Planung bis zum Jahr 2025 weiter verstärkt. Die innerbehördliche Verteilung der Personalstellen erfolgt durch die nachgeordneten Polizeibehörden. Durch die vorgenannte Personalaufstockung wurden die Polizeibehörden und auch das Polizeipräsidium Südhessen bereits in die Lage versetzt, die Polizeistärken in den verschiedenen Aufgabenbereichen wie auch auf den Dienststellen zu erhöhen.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie entwickelte sich die Stellensituation bei der Polizeidirektion Odenwald und den nachgeordneten Polizeidienststellen inklusive des Polizeipostens in Reichelsheim sowie der Polizeistation Wald-Michelbach zwischen dem 1. April 2019 bis zum 30. September 2022? Bitte schlüsseln Sie nach Polizeivollzugsdienst, Verwaltungsstellen (Vollzeitäquivalenten) sowie nach Dienststellen und Jahren auf.

Die Beantwortung der Frage 1 erfolgt in einer Übersicht. Die erbetenen Zahlen können der nachstehenden Tabelle in Anlage 1 entnommen werden.

Bei der Bewertung der Zahlen ist zu beachten, dass mit der Umsetzung des Pilotprojekts „Fortentwicklung der Kriminalitätsbekämpfung (FOKB) 2.2“ ab Mai 2021 organisatorische Änderungen einhergingen. Hierdurch wurden sieben Planstellen für Polizeivollzugsbeamte, die zuvor bei den hier betrachteten Organisationseinheiten angesiedelt waren, in andere Bereiche verlagert. In diesem Kontext wurden die zuvor dort beschäftigten Beamtinnen und Beamten mit deren Zustimmung und unter Beibehaltung ihrer bisherigen Dienstorte sowie unter Mitnahme der bisherigen sachlichen und fachlichen Zuständigkeiten umgesetzt. Mithin wurde die Arbeit mit den Stellen verlagert.

Darüber hinaus wurden drei weitere Stellen im Rahmen von Schwerpunktsetzungen verlagert. Im gleichen Umfang erfolgte ein Zuwachs aus den Sicherheitspaketen. Die ab 2022 aus der untenstehenden Tabelle im Ergebnis ersichtlichen Änderungen der Planstellenausstattungen resultieren somit aus dem Pilotprojekt. Die personelle Ausstattung vom April 2019 ist daher nicht mit den Gegebenheiten im Oktober 2022 vergleichbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Polizeistation Wald-Michelbach mit dem Polizeiposten Hirschhorn der Polizeidirektion Bergstraße und nicht der Polizeidirektion Odenwald zugeordnet ist. Ein Polizeiposten in Reichelsheim existiert entgegen vorhergehender Annahmen (vgl. Drucksachen 20/8261 und 20/8262) nicht.

Frage 2. Sind alle Planstellen tatsächlich mit Beamtinnen und Beamten besetzt? Falls nein: Schlüsseln Sie bitte auf, in welchem Umfang und den einzelnen Polizeistationen und Polizeiposten die Stellen nicht mit Beamtinnen und Beamten besetzt sind.

Bei der PD Odenwald sind aktuell 1,5 Planstellen unbesetzt. Bei der PSt Wald-Michelbach ist zurzeit eine Planstelle unbesetzt.

Frage 3. In welchem Umfang sind innerhalb des Bereichs der Polizeidirektion Odenwald und der Polizeidienststelle Wald-Michelbach Stellen besetzt, stehen aber beispielsweise durch Langzeiterkrankung oder Elternzeit im Zeitraum der Abfrage nicht zur Verfügung?

Dies trifft auf keine Planstellen dieser Organisationseinheiten zu.

Frage 4. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten haben seit dem 1. April 2019 bis 30. September 2022 ihre Ausbildung bei der hessischen Polizei abgeschlossen und wie viele davon haben ihren Dienst bei der Polizeidirektion Odenwald und der Polizeistation Wald-Michelbach angetreten? Bitte nach den einzelnen Dienststellen auflisten.

Bei der hessischen Polizei beenden die Anwärterinnen und Anwärter ihre Ausbildung jeweils so zeitgerecht, dass sie zu den Versetzungsterminen Februar und August des Jahres zu den Behörden versetzt werden können. Im genannten Zeitraum haben insgesamt 3.044 Anwärterinnen und Anwärter ihre Ausbildung beendet.

Die Anzahl der davon direkt im Anschluss an ihre Ausbildung in die angefragten Bereiche versetzten Beamtinnen und Beamten kann der nachstehenden Tabelle (Anlage 2) entnommen werden.

Frage 5. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten sind im Zeitraum von 1. April 2019 bis 30. September 2022 in Ruhestand gegangen, wurden versetzt oder umgesetzt? Bitte nach einzelnen Dienststellen auflisten.

Es ist zu beachten, dass im gleichen Zeitraum zum Ausgleich der Abgänge grundsätzliche entsprechende Personalzugänge durch unbefristete wie auch befristete Personalmaßnahmen erfolgt sind (siehe Anlage 3).

Frage 6. Wie viele Überstunden bestehen aktuell bei der Polizeidirektion Odenwald und der Polizeistation Wald-Michelbach? Bitte nach Polizeidirektion, Polizeistationen und Polizeiposten, sowie Dienstgraden aufschlüsseln.

Sofern Mehrarbeit aus dienstlichen Gründen nicht vorrangig durch Freizeit ausgeglichen werden kann, wird diese im Rahmen der Hessischen Polizeimehrarbeitsvergütungsverordnung finanziell abgegolten.

Die Landesregierung hat mit der Schaffung einer eigenständigen Mehrarbeitsvergütungsverordnung für die Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten bereits 2016 vereinfachte Auszahlungsmöglichkeiten ermöglicht. Seitdem sind viel mehr Stunden auszahlungsfähig geworden, die durch die jährlich bereitgestellten Mittel zur Auszahlung gebracht werden können.

Für die Vergütung von auszahlungsfähigen Mehrarbeitsstunden hatte das Land den Polizeibeschäftigten allein in den Jahren 2019 und 2020 jeweils rund 15 Mio. Euro für durchschnittlich rund 700.000 Mehrarbeitsstunden p.a. und im Jahr 2021 rund 16 Mio. Euro für rund 720.000 Mehrarbeitsstunden zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Auszahlungstermins der Mehrarbeit mit den Bezügen für den Monat Juli 2022 erfolgte zuletzt eine Auszahlung in Höhe von rund 7,5 Mio. Euro für rund 331.000 Mehrarbeitsstunden.

Die Stundenkonten der Beamtinnen und Beamten in den nachstehenden Organisationseinheiten wiesen mit Ablauf des 30. September 2022 nachstehende Mehrarbeitsstunden-Stände aus.

Organisationen	Die Stundenkonten der Beamtinnen und Beamten in der genannten Organisation wiesen zum Stichtag 30.09.2022 folgenden Stundenstand aus (gerundete Stunden):	Damit entfallen im rechnerischen Durchschnitt auf eine Beamtin bzw. einen Beamten folgende Anzahl an Stunden (gerundete Stunden):
PD Odenwald gesamt	20.931	199
PSt. Wald-Michelbach	8.467	265

Auf eine Auswertung der Daten hinsichtlich der Dienstgrade wurde verzichtet. Hintergrund ist, dass die Daten nicht in automatisierter Form vorliegen. Eine dahingehende Auswertung müsste händisch erfolgen und wäre mit einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand verbunden.

Frage 7. Wie werden sich nach Inkrafttreten der Sicherheitspakete I, II und III der Hessischen Landesregierung die Personalstellen entwickeln? Bitte die geplante Steigerung der Personalstellen ab 2022 bis 2025 nach Jahren, nachgeordneten Dienststellen und Fachgebieten aufschlüsseln.

Die jeweilige Besetzungsstärke einer Dienststelle orientiert sich an verschiedenen Faktoren wie z.B. Größe und Struktur des Zuständigkeitsgebiets, Bevölkerungszahl, Kriminalitätsbelastung, Auftragslage, Einsatzaufkommen und besonderen Aufgaben der Dienststelle sowie den zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs notwendigen Funktionen und Stellen (z.B. Dienststellenleitung, Geschäftszimmer). Je nach örtlichen Gegebenheiten können hier unterschiedliche Ausprägungen erforderlich sein. Diese werden fortlaufend geprüft und die Mindestwachstärke kann jederzeit angepasst werden.

Sollten im Einzelfall die hierfür zur Verfügung stehenden Polizeikräfte nicht ausreichen, kann zum einen bei planbaren Einsatzlagen u.a. die Mindestwachstärke erhöht werden. Im Eilfall können Unterstützungskräfte seitens der hessischen Bereitschaftspolizei und Kräfte der angrenzenden Polizeistationen oder benachbarten Polizeipräsidien angefordert werden.

Somit ist sichergestellt, dass die Funktionsfähigkeit der hessischen Polizei an jedem Ort in Hessen und zu jedem Zeitpunkt in Hessen grundsätzlich gewährleistet ist.

Wie vorstehend dargestellt, handelt es sich um eine Bewertung nach vielschichtigen, fortlaufend zu aktualisierenden Parametern, sodass zu diesem Zeitpunkt keine belastbare Aussage über die dezidierte Stellenzuteilung der nächsten Jahre getroffen werden kann.

Durch das Ministerium des Innern und für Sport erfolgt die Zuweisung von zur Verfügung stehenden Personalstellen grundsätzlich an die nachgeordneten Polizeibehörden. Diesen Polizeibehörden obliegt die Personalhoheit, sodass zur Gewährleistung der Grundversorgung sowie der regionalen Schwerpunktsetzung eine behördeninterne Zuweisung des Personals in die nachgeordneten Organisationseinheiten vorgenommen wird. Durch die in den Vorbemerkungen beschriebenen Mehreinstellungen werden die Polizeibehörden in die Lage versetzt, auch die polizeiliche Präsenz im ländlichen Raum weiterhin zu gewährleisten und erforderlichenfalls auch auszubauen.

Frage 8. Wie viele Schichtmodelle/Dienstgruppen sind im Bereich der Polizeidirektion Odenwald und der Polizeistation Wald-Michelbach vorhanden? Bitte nach Dienststellen aufschlüsseln.

Der Polizeidirektion Odenwald sind die Polizeistation Erbach und die Polizeistation Höchst zugeordnet. Bei der Polizeistation Erbach wird im Wechselschichtdienst ein Zwei-Schicht-Modell mit fünf Dienstgruppen versehen. Die Polizeistation Höchst verfährt hingegen mit einem Zwei-Schicht-Modell mit vier Dienstgruppen. Die der Polizeidirektion Bergstraße zugehörige Polizeistation Wald-Michelbach vollzieht einen in vier Dienstgruppen abgebildeten Drei-Schicht-Rhythmus und im Polizeiposten Hirschhorn wird Tagdienst versehen.

Frage 9. Wie viele Streifen stehen in den einzelnen Schichten zur Verfügung? Bitte nach den Polizeistationen, der Anzahl der Beamtinnen und Beamten, sowie den Schichten aufschlüsseln.

Aus einsatztaktischen Gründen können hierzu keine Angaben gemacht werden.

Frage 10. Wo ist KOMPASS (KOMMunalProgrAmmSicherheitsSiegel) umgesetzt und wo ist das Programm in Vorbereitung? Bitte auflisten, wo und wie viele Schutzfrauen und Schutz Männer im Odenwaldkreis und Wald-Michelbach eingesetzt sind.

Die Polizeipräsidien in Hessen, insbesondere deren Präventionsdienststellen, arbeiten im Rahmen der Präventionsinitiative KOMPASS eng mit den Kommunen und deren Verantwortungsträgern vor Ort zusammen, um die Sicherheitsarchitektur weiter zu stärken. Die Polizei Hessen bietet hierbei an, gemeinsam mit den Kommunen und den Bürgerinnen und Bürgern, die spezifischen kommunalen Sicherheitsbedürfnisse, also auch die Sorgen und Ängste der Bevölkerung zu erheben, zu analysieren und gemeinsam passgenaue Lösungsangebote zu entwickeln.

Als Teilnehmer der Initiative zählen alle Kommunen, die bereit sind die Arbeitsprozesse von KOMPASS umzusetzen und offiziell begrüßt wurden. Als Bewerber gilt eine Kommune, wenn sie eine verbindliche Teilnahmezusage gegeben hat und eine Aufnahmeabsicht des Präsidiums besteht. Als Interessent gilt eine Kommune, die ihr Interesse an KOMPASS bekundet hat, jedoch weitere Umsetzungsschritte noch nicht erfolgt sind.

Bezogen auf die Fragestellung wird zur Vervollständigung im Folgenden die KOMPASS-Situation im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Südhessen aufgezeigt. Hier nehmen mit Stand vom 30. September 2022 insgesamt 29 Kommunen an KOMPASS teil, drei Kommunen befinden sich im Bewerberstatus und weitere 13 haben ihr Interesse an KOMPASS bekundet. Hierbei handelt es sich gliedert nach den zuständigen Polizeidirektionen um folgende Kommunen:

#### **Polizeidirektion Odenwald**

KOMPASS-Teilnehmer: Michelstadt, Erbach, Oberzent

KOMPASS-Interessenten: Bad König, Brensbach, Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Breuberg, Lützelbach

#### **Polizeidirektion Bergstraße**

KOMPASS-Teilnehmer: Bensheim, Viernheim, Lampertheim, Gornheimetal, Lorsch, Fürth, Heppenheim, Bürstadt, Lindenfels, Mörlenbach, Rimbach, Birkenau, Biblis

KOMPASS-Interessent: Lautertal (Odenwald)

#### **Polizeidirektion Darmstadt-Dieburg**

KOMPASS-Teilnehmer: Griesheim, Pfungstadt, Weiterstadt, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Darmstadt, Ober-Ramstadt, Reinheim, Alsbach-Hähnlein

KOMPASS-Bewerber: Groß-Zimmern

KOMPASS-Interessenten: Erzhausen, Dieburg, Mühlthal, Groß-Umstadt

#### **Polizeidirektion Groß-Gerau**

KOMPASS-Teilnehmer: Rüsselsheim am Main, Stockstadt am Rhein, Büttelborn, Gernsheim

KOMPASS-Bewerber: Ginsheim-Gustavsburg, Bischofsheim

KOMPASS-Interessenten: Raunheim, Mörfelden-Walldorf

Die Kommunen Weiterstadt, Bensheim, Lampertheim, Viernheim und Griesheim haben bereits erfolgreich Präventionsmaßnahmen im Rahmen von KOMPASS umgesetzt und erhielten für ihr gezeigtes Engagement in der Präventionsarbeit eine Auszeichnung mit der Verleihung des KOMPASS-Sicherheitssiegels.

Zurzeit versehen drei Schutzfrauen und Schutzmänner vor Ort im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Odenwald ihren Dienst. Diese drei untergliedern sich in eine Schutzfrau in Erbach, einen Schutzmann in Michelstadt sowie eine Schutzfrau in Reichelsheim (Gersprenztal). In Wald-Michelbach kommt weder eine Schutzfrau noch ein Schutzmann vor Ort zum Einsatz.

Wiesbaden, 26. November 2022

**Peter Beuth**

**Anlagen**

Anlage 1 KA 20/9304

	<b>Polizeivollzugsdienst</b>	<b>Tarifbeschäftigte</b>
<b>1. April 2019</b>		
Polizeidirektion (PD) Odenwald inkl. Regionale Kriminalinspektion (RKI)	100,5	10,5
Polizeistation (PSt) Wald-Michelbach inkl. Polizeiposten (Ppo) Hirschhorn	33	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>133,5</b>	<b>12</b>
<b>1. April 2020</b>		
PD Odenwald inkl. RKI	101,5	10,5
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	33	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>134,5</b>	<b>12</b>
<b>1. April 2021</b>		
PD Odenwald inkl. RKI	103,5	10,5
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	33	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>136,5</b>	<b>12</b>
<b>1. April 2022</b>		
PD Odenwald inkl. RKI	100,5	10,5
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	29	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>129,5</b>	<b>12</b>
<b>30. September 2022</b>		
PD Odenwald inkl. RKI	100,5	10,5
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	29	1,5
<b>Gesamt</b>	<b>129,5</b>	<b>12</b>

Anlage 2 KA 20/9304

<b>2019</b>	
PD Odenwald inkl. RKI	<b>4</b>
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	<b>1</b>
<b>Gesamt</b>	<b>5</b>
<b>2020</b>	
PD Odenwald inkl. RKI	<b>6</b>
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	<b>0</b>
<b>Gesamt</b>	<b>6</b>
<b>2021</b>	
PD Odenwald inkl. RKI	<b>6</b>
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	<b>4</b>
<b>Gesamt</b>	<b>10</b>
<b>2022</b>	
PD Odenwald inkl. RKI	<b>11</b>
PSt Wald-Michelbach inkl. Ppo Hirschhorn	<b>1</b>
<b>Gesamt</b>	<b>12</b>

Anlage 3 KA 20/9304

<b>2019</b>	<b>Ruhestand</b>	<b>Versetzung</b>	<b>Umsetzung</b>
PD Odenwald inkl. RKI	3	0	7
PSt Wald- Michelbach inkl Ppo Hirschhorn	1	0	1
<b>Gesamt</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>8</b>
<b>2020</b>			
PD Odenwald inkl. RKI	2	0	13
PSt Wald- Michelbach inkl Ppo Hirschhorn	0	0	5
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>18</b>
<b>2021</b>			
PD Odenwald inkl. RKI	5	0	28
PSt Wald- Michelbach inkl Ppo Hirschhorn	3	0	6
<b>Gesamt</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>34</b>
<b>2022</b>			
PD Odenwald inkl. RKI	4	1	19
PSt Wald- Michelbach inkl Ppo Hirschhorn	3	0	3
<b>Gesamt</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>22</b>